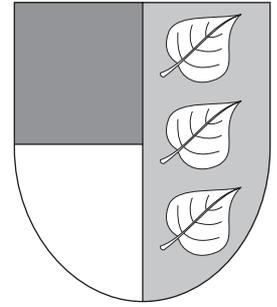


Lauben Heising



aktuell

3 4. Februar 2005

Amtliches

Parken in der Winterzeit

Um dem gemeindlichen Bauhof ein problemloses Schneeräumen der gemeindlichen Straßen zu ermöglichen, bitten wir Sie, schmale Straßen während der Wintermonate nicht beidseitig zu beparken. Das Abstellen von Fahrzeugen im Bereich von Wendeplatten erschwert die Schneeräumung ebenfalls. Auch hier bitten wir darum, bei Schneefall dort keine Fahrzeuge abzustellen.



An dieser Stelle möchten wir uns auch einmal recht herzlich bei unseren Bauhofmitarbeitern bedanken, die bei der momentanen Wetterlage wieder rund um die Uhr im Einsatz sind und durch ihren unermüdlichen Arbeitseinsatz unsere Straßen und Wege verkehrssicher machen.

Gemeindliches Hallenbad und Bücherei

Das Hallenbad und die Bücherei der Gemeinde Lauben sind während der Faschingsferien vom 7. bis einschl. 13. Februar 2005 geschlossen. Nach den Ferien ist zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet.

Meldungen aus dem Fundbüro

Im Fundamt der Gemeinde Lauben wurde ein Kinderroller abgegeben. Die/der Eigentümer/in wird gebeten, den Roller im Rathaus in Heising, Zimmer 5, abzuholen.

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes

»Allgäustraße Süd« - Verfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Lauben hat in seiner öffentlichen Sitzung am 23. April 2002 die Aufstellung des Bebauungsplanes »Allgäustraße Süd« beschlossen. In öffentlicher Sitzung vom 18. Januar 2005 wurde der Entwurf des Büros für Stadtplanung, H. Sieber, Weißenberg, gebilligt. Ferner wurde beschlossen, die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 BauGB durchzuführen. Im Zuge dieser öffentlichen Auslegung können Anregungen zum Bebauungsplan »Allgäustraße Süd« vorgebracht werden.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung und Satzung in der Fassung vom 19. Januar 2005 liegt in der Zeit von Montag, 7. Februar, bis Dienstag, 8. März 2005, im Rathaus in Heising, Dorfstraße 2, Zimmer 1, während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Die allgemeinen Dienststunden sind jeweils von Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr und am Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr. Während der Auslegungsfrist können Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Lauben, 31. Januar 2005 Berthold Ziegler, 1. Bürgermeister

Rückruf von Herbiziden

Das Bayerische Landesamt für Landwirtschaft – Institut für Pflanzenschutz – hat uns gebeten, nachfolgende Allgemeinverfügung bekannt zu geben:

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hat am 23. August 2004 die Zulassung in Deutschland für die Pflanzenschutzmittel mit dem Wirkstoff »Dichlobenil« widerrufen, weil eine weitere Verunreinigung des Grundwassers mit diesem Wirkstoff nicht auszuschließen ist. In zahlreichen Trinkwassergewinnungsgebieten in Bayern wurde dieser Wirkstoff bereits gefunden. Aus diesem Grund werden alle landwirtschaftlichen Betriebe, alle Gartenbaubetriebe und alle Haus- und Kleingärtner in Bayern, die eines oder mehrere Pflanzenschutzmittel mit dem Wirkstoff »Dichlobenil« zu Hause oder in ihrem Lagerbestand haben, dazu verpflichtet, diese Mittel ausschließlich an einen Handelsbetrieb zurückzugeben. Die Rückgabepflichtung gilt für folgende Pflanzenschutzmittel: »Casoron G, Zul.-Nr. 1740-00; »COMPO Gartenunkrautvernichter«, Zul.-Nr. 1740-64; »Prefix G Neu«, Zul.-Nr. 1740-67; »RA-4000-Granulat«, Zul.-Nr. 1740-69; »Unkrautfrei Ektorex G«, Zul.-Nr. 1740-68; »Unkraut-Stop Herbenta G«, Zul.-Nr. 1740-71; »Ustinex-CN-Streumittel«, Zul.-Nr. 1740-65; »Vinuran«, Zul.-Nr. 1740-66.

Die Rückgabepflicht erstreckt sich auf noch verschlossene und bereits angebrochene Packungen. Die Handelsbetriebe müssen die Mittel von allen Anwendern in Bayern zurücknehmen und für eine umfassende Rückgabe an die Hersteller sorgen. Schauen Sie umgehend in Ihrem Pflanzenschutzmittellager nach solchen Mitteln und geben Sie diese sofort beim nächsten Handels-

betrieb ab. Zögern Sie nicht; Sie dürfen vorhandene Restmengen nicht mehr verwenden oder aufbrauchen. Mit dem Widerruf der Zulassung ist ein vollständiges Anwendungsverbot verbunden. Ordnungswidrig nach § 40 PflSchG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig dieser Anordnung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis 50000,- Euro geahndet werden. Ansprechpartner für etwaige Rückfragen ist: Dr. Wolfgang Kreckl, LD Pflanzenschutz Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft Institut für Pflanzenschutz IPS 3e, Lange Point 10, 85354 Freising, Tel. 08161/71-5199, Fax 08161/71-5198, E-Mail: Wolfgang.Kreckl@lfl.bayern.de

Renten-Information

Die gemeinsame Auskunfts- und Beratungsstelle der BfA und der LVA Schwaben bietet am Dienstag, 15. Februar 2005, 16.30 Uhr, einen Vortrag zum Thema »Rente – jeder Monat zählt« an. Behandelt werden die Themen: Was sind Beitragszeiten? Zählen Zeiten der Ausbildung, Krankheit, Pflege, Arbeitslosigkeit und der Kindererziehung? Wie kann ich diese Zeiten nachweisen? Was bedeutet Kontenklärung? Am Dienstag, 22. Februar 2005, 16.30 Uhr, wird ein Vortrag zum Thema »Arbeitslosigkeit und Altersteilzeit – Auswirkungen auf die Rente« angeboten. Behandelt werden die Themen: Wie wirken sich die Zeiten der Arbeitslosigkeit, Sperrzeiten und Ruhezeiten auf die Rentenhöhe aus? Welche Gestaltungsmöglichkeiten bietet Altersteilzeit? Ab wann kann ich eine Rente aus der Rentenversicherung beziehen? Die Vorträge dauern etwa zwei Stunden. Veranstaltungsort: Königsstraße 2, 87435 Kempten. Bitte melden Sie sich rechtzeitig per Telefon 08 31 / 5 12 88 - 0, Fax 08 31 / 5 12 88 - 190 oder E-Mail bfa.in.kempten@bfa.de an.

Für die Bayerischen LVAen ist Reha mehr als nur Verpflichtung – Gesundheit contra Ängstlichkeit

Die Angst um den Arbeitsplatz und vielfach auch unbegründete Vorurteile haben dazu geführt, dass die Rehabilitation als eine wichtige Leistung der gesetzlichen Rentenversicherung derzeit deutlich weniger nachgefragt wird. Da wollen wir aufklären und beraten, so die bayerischen LVAen. Rund 100 000 Anträge auf eine stationäre medizinische Rehabilitationsmaßnahme sind bei den bayerischen LVAen im Jahr 2003 eingegangen. Das waren mehr als sechs Prozent weniger als im Jahr 2002 und bereits ein untrügliches Signal, dass offensichtlich viele Menschen dringend notwendige Maßnahmen nicht beantragen. Im Jahr 2004 sind die Antragszahlen nochmals um etwa zehn Prozent zurück gegangen. Die Angst um den Arbeitsplatz besteht auch weiterhin, darüber sind sich die bayerischen LVAen im Klaren. Wichtig wäre es aber aus ihrer Sicht, dass sich in den Unternehmen das Bewusstsein festsetzt, dass Reha die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter – die ja das eigentliche Kapital des Unternehmens sind – sichert. Die Rehabilitationsmaßnahme (Reha) ist keine reine Erholung, sondern die Hilfe zur Selbsthilfe, um Körper und Seele wieder in den Griff zu bekommen. Reha bringt etwas und Reha rechnet sich für den Einzelnen und die Gesellschaft! Zu den weiteren offensichtlich unausrottbaren Vorurteilen gehört auch, dass es eh keine Reha mehr gibt! Das ist falsch, stellen die bayerischen LVAen klar: Wer eine Reha braucht, der kann auch in Zukunft von den ambulanten aber auch stationären Maßnahmen Gebrauch machen. Dazu gehört das Gespräch mit dem behandelnden Arzt, bestimmte persönliche und versicherungsrechtliche Voraussetzungen und natürlich ein Antrag. Es gibt keine Wartezeiten mehr und die LVA kann sich auch nach betrieblichen oder persönlichen Erfordernissen richten. Die Selbstbeteiligung von maximal zehn Euro pro Tag ist angesichts der kostenlosen Unterbringung und Verpflegung sicher auch kein Hinderungsgrund. Wer mehr über die Möglichkeiten der ambulanten und stationären Reha-Angebote der bayerischen Landesversicherungsanstalten erfahren will, für den stehen am kostenlosen Servicetelefon 08 00 / 463 65 82 kompetente Ansprechpartner zur Verfügung.

Termine

- Faschingsdienstag, 8. Februar 2005, Faschingsumzug. Start am »Sonnenhof« um 14.14 Uhr. Veranstalter: Interessengemeinschaft Faschingsumzug.
- Samstag, 12. Februar 2005, 19.00 Uhr, Funken im Hafenthal. Veranstalter: KLJB.
- Montag, 14. Februar, 15.00 Uhr, im PZL, 2. Gruppenstunde zur Vorbereitung auf die Erstkommunion.
- Samstag, 19. Februar 2005, 20.00 Uhr, Schafkopfabend des KAB im Pfarrzentrum Lauben.
- Samstag, 19. Februar 2005, Busfahrt in das Puppentheater »Augsburger Puppenkiste«. Abfahrt an den Linden in Lauben um 13.00 Uhr und in Heising um 13.05 Uhr. Veranstalter: Kulturlaube.
- Sonntag, 20. Februar, 9.00 Uhr, im Pfarrgottesdienst (PZL) Vorstellung der Erstkommunionkinder.
- Sonntag, 20. Februar 2005, 20.00 Uhr, Kirchenkonzert »Quintenzirkel« im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde.

Bitte geben Sie Termine zur Veröffentlichung jeweils bis Montag-Abend vor Erscheinung im Rathaus bekannt. Bitte informieren Sie uns auch über Änderungen von bereits im Rathaus gemeldeten Terminen.

Info

Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreisgemeinden

Samstag, 5. Februar, Rottach-Apotheke Kempten, Memminger Straße 90; von 18.00–20.00 Uhr Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.
Sonntag, 6. Februar, Sonnen-Apotheke Kempten, Bahnhofstraße 17; von 18.00–20.00 Uhr Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 32.
Montag, 7. Februar, St. Anna-Apotheke Kempten, Lenzfrieder Straße 56. – Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.
Dienstag, 8. Februar, St. Lorenz-Apotheke Kempten, Hildegardplatz 13. – Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.
Mittwoch, 9. Februar, Stern-Apotheke Kempten, Rathauspl. 14. Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Straße 18.
Donnerstag, 10. Februar, Ulrich-Apotheke Kempten, Memminger Str. 45. – Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Str. 9.
Freitag, 11. Februar, Vital-Apotheke Kempten, Im Forum. Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Str. 1.
Samstag, 12. Februar, Apotheke im Lyzeum Kempten, Auf'm Plätzle 1; von 18.00–20.00 Uhr Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.
Sonntag, den 13. Februar, Apotheke im Oberösch Kempten, Im Oberösch 2; von 18.00–20.00 Uhr Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 8.
Montag, 14. Februar, Apotheke Nr. 10 Kempten, Fischerstr. 10. Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.
Dienstag, 15. Febr., Bären-Apotheke Kempten, Aybühlweg 36. Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.
Mittwoch, 16. Febr., Bahnhof-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 12. Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 32.
Donnerstag, 17. Febr., Bodman-Apotheke Kempten, Bodmanstraße 12. – Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.
Freitag, 18. Februar, Burg-Apotheke Kempten, Kronenstraße 11. Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 01805/191212. In dringenden und lebensbedrohlichen Fällen Telefon 19222.



FASCHINGSUMZUG in LAUBEN

am Faschingsdienstag · Start um 14.14 Uhr am »Sonnenhof« · mit anschl. Faschingstreiben am Dorfplatz



Duracher Gospelchor brilliert bei Konzert in Heising

Die ganze Bandbreite seines Könnens zeigte der Gospelchor Durach, unter Leitung von Thomas Kühling, in der Kirche »St. Wendelin« in Heising. Unterstützt durch Matthias Heiligensetzer (Klavier) und Thomas Kühling (Gitarre) verstanden es die Sänger hervorragend, die Besucher zu begeistern. Einen musikalischen Leckerbissen boten Thomas Holzbock (Violine) und Matthias Heiligensetzer mit der Nocturne Es-Dur von Chopin und der Serenade von Franz Schubert. Besetzt bis auf den letzten Platz mussten sich einige Konzertbesucher mit einem Stehplatz begnügen. Dies allerdings tat der Veranstaltung keinen Abbruch, konnte man doch im Stehen besser »mitswingen«.

Der Chor und die Mitwirkenden boten nicht nur den zahlreichen Gästen eine wunderschöne Konzertstunde, sie sangen und musizierten auch für einen guten Zweck. Der komplette Erlös von sage und schreibe 1152,32 Euro wird dem »Allgäuer Aktions-



bündnis zugunsten der Flutopfer in Sri Lanka« zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank den Musikern, allen Spendern und dem Kirchenbauverein »St. Wendelin«, der uns immer wieder den schönen Rahmen für Konzerte zur Verfügung stellt.

Die »Kulturlaube« lädt ein!



Kirchenkonzert zur Passionszeit

am Sonntag, 20. Februar 2005,
17.00 Uhr, im Pfarrzentrum Lauben

Eintritt frei – Spenden willkommen
Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde

Das Vokalensemble »Quintenzirkel« aus Augsburg wurde im Jahre 2001 gegründet. Es besteht aus fünf jungen Sängern, die ihre musikalische Ausbildung bei den Augsburger Domsingknaben erhielten. Sie führen Motetten und Messkompositionen der altklassischen Vokalpolyphonie in kleiner Besetzung »historisch« authentisch auf.

Fahrt zur Augsburger Puppenkiste

Für die Fahrt zur Augsburger Puppenkiste (siehe Kulturlaube Seite 5) am Samstag, 19. Februar 2005, **sind nur noch wenige Plätze frei.**

Anmeldungen bitte unter Tel. 083 74 / 66 37.

Jugendarbeit in den Gemeinden Lauben und Dietmannsried Speleikiste. Informationen dazu unter Telefon 08374/582020. Die Speleikiste und die Ausleihbedingungen sind auch auf der Homepage www.dietmannsried.de oder www.lauben.de zu finden, ebenfalls der Verleihvertrag. Sollte es Fragen geben, bin ich auch unter unten genannten E-Mail-Adressen zu erreichen.

Öffnungszeiten »Flames« Lauben: Freitag 17.00–20.00 Uhr und Samstag 18.00–22.00 Uhr.

Öffnungszeiten »Blue Box« Dietmannsried: Montag 17.00–21.00 Uhr, Freitag 18.00–22.00 Uhr u. Samstag 18.00–22.00 Uhr.

Sprechzeiten des Jugendpflegers. Die Sprechzeiten sind individuell zu vereinbaren. Unter folgenden Nummern ist Jugendpfleger Glas erreichbar: In Dietmannsried: Tel. 08374/5820-20, Fax 083 74/5 8991 20, E-Mail jugend@dietmannsried.de In Lauben: Telefon 083 74/5822-0, E-Mail jugend@lauben.de

Sprechzeiten des Jugendpflegers in der Schule Dietmannsried. Die Sprechzeiten sind jeden Donnerstag, von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr, im Sprechzimmer neben dem Lehrzimmer.

Mädchenarbeit in der »Blue Box«. Das nächste Treffen ist am Samstag, den 5. Februar, ab 13.30 Uhr im Jugendtreff. Thema: Fasching u. Gipsmasken. Bitte kommt verkleidet, ohne Gesichtsbemalung. Susanne freut sich auf euch!

Kindergruppe im Jugendtreff »Flames«. Am Samstag, 19. Februar, findet von 13.30–15.30 Uhr wieder das Kinderprogramm im Jugendtreff Flames mit Marion statt. Thema: Salzteig. Unkostenbeitrag für jede Veranstaltung 2,- Euro. Bitte haben Sie Verständnis für diese Maßnahme. Wir freuen uns über zahlreichen Besuch.

Die nächsten Termine der Kindergruppe: 5. März Marmorieren; 19. März Die Hasen sind los – Pappmachétiere basteln; 9. April Rallye durch Lauben; 23.4. Wir knüpfen Freundschaftsbänder.

Kerzenreste. Bitte werfen Sie auch dieses Jahr Ihre Kerzenreste nicht weg, sondern geben Sie diese im Rathaus ab. Herzlichen Dank!

Hallo, ich heiße Edith Braun und möchte allen Jugendlichen, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Lauben und Jugendpfleger Peter Glas, folgende Angebote machen:

Spanischkurs im Jugendtreff »Flames«. Wir würden uns 48mal jeweils 90 Minuten im Jugendtreff »Flames« in Lauben treffen. Beginn des Kurses am Donnerstag, 24. Februar. Teilnehmerzahl max. 15 Jugendliche im Alter von 14–21 Jahren. Der Kurs findet jeweils am Donnerstag von 18.30–20.00 Uhr statt. Der Unkostenbeitrag beträgt 3,- Euro je Kurstag. Sonstige Unterlagen, wie Block und Stifte, sind von den Kursteilnehmern mitzubringen. Für das Weitere haben wir gesorgt.

Salsa und Cumbia. Hier würde es keinen Tanzkurs im üblichen Sinne geben, sondern auf eine ganz spezielle Art. Lasst euch überraschen. Wichtig ist, dass ihr bequeme Kleidung tragt und euch für 3 Stunden Zeit nehmt. Teilnehmerzahl max. 12 Jugendliche im Alter von 14 bis 21 Jahren. Termin ist am Montag, 21. Februar, von 17.00–20.00 Uhr, Unkostenbeitrag 3,- Euro.

Internationaler Jugendaustausch. Was ihr vielleicht nicht an meinem Namen sehen könnt ist, dass ich in Peru geboren wurde und lange Zeit da gelebt habe. Die Kinder und Jugendlichen wachsen dort ganz anders auf als hier in Deutschland. Jugendpfleger Glas und ich würden uns freuen, viele interessierte Jugendliche bei einem kulturellen Austausch begrüßen zu dürfen. Termin ist am 15. März 2005, um 17.00 Uhr im Jugendtreff »Flames«. Jugendliche aus Dietmannsried sind bei allen Aktionen im Jugendtreff »Flames« ebenfalls gerne gesehen.

Peter Glas, Jugendpfleger der Gemeinden Dietmannsried und Lauben



Schuleinschreibung

Die Schuleinschreibung an der Volksschule Lauben für das Schuljahr 2005/2006 findet am Montag, 11. April 2005, in der Zeit von 14.00–16.00 Uhr im Erdgeschoss der Grundschule statt. Anmeldepflichtig sind alle Kinder, die bis zum 31. Juli 2005 das sechste Lebensjahr vollendet haben und noch keine Schule besuchen. Ebenso Kinder, die im letzten Schuljahr zurückgestellt wurden. Eine vorzeitige Einschulung (Prüfung der Schulfähigkeit nur im Zweifelsfall) ist für alle Kinder möglich, die in der Zeit vom 1. August bis 31. Dezember 2005 das 6. Lebensjahr vollenden.

Bringen Sie bitte zur Anmeldung die Geburtsurkunde, die Bestätigung der bereits durchgeführten U 9-Untersuchung, sowie den Nachweis des Seh- und Hörtestes (durchgeführt im Kindergarten vom Gesundheitsamt) mit.

Ein Informationsabend findet am Montag, 21. Februar 2005, im Pfarrsaal statt.

Konzert für Kinder der Mundartgruppe »Bluatschink«

Am Montag, 28. Februar 2005, 10.00 Uhr, findet ein Kinderkonzert der Mundartgruppe »Bluatschink« für die Schüler der Volks- und Teilhauptschule Lauben im Haus »Birkenmoos« statt. Diese Veranstaltung wurde von einer engagierten Lehrerin der Schule aus Heiligkreuz organisiert, von dort werden auch Schüler teilnehmen. Der Elternbeirat freut sich, dass diese kulturelle Bildungsmöglichkeit als schulische Veranstaltung für alle Kinder stattfinden kann und wünscht den Laubener und Heiligkreuzer Kindern viel Spaß dabei.

Skikurs für die Kinder der Volksschule Lauben

Der diesjährige Skikurs der Volksschule Lauben fand vom 11. bis 13. Januar 2005 statt. Unter der Leitung der Skischule Frey, Haslach, wurden 51 Kinder unserer Schule aus allen Klassen mit einem Bus nach Jungholz/Tirol



gefahren, wo sie bei traumhaftem Sonnenschein und guten Schneeverhältnissen in kleinen Gruppen das Ski- u. Snowboard fahren erlernen und vertiefen durften. Der Schul-Unterricht endete an den drei Tagen bereits früher, so dass die Kinder von 13.00 bis 16.30 Uhr Skispaß genießen konnten. Für Leihausrüstungen und Mittagsbetreuung war gesorgt. Die Kosten mit Busfahrt und Liftkarten beliefen sich auf 62,- Euro. Der Elternbeirat würde sich freuen, wenn im nächsten Jahr wieder zahlreiche Anmeldungen eingehen, um eine Veranstaltung in dieser Form wieder zu ermöglichen.



Kindergarten Lauben

Das neue Jahr brachte für den Kindergarten eine Veränderung. Die Bringzeit am Morgen wurde auf 8.30 Uhr verkürzt, das heißt, dass alle Kinder bis zu dieser Uhrzeit in ihrem Gruppenraum eingetroffen sein müssen. Wir wollen hier ein dickes Lob an alle betroffenen Eltern aussprechen! Alle Eltern haben sich umgestellt, sogar die, für die 9.00 Uhr oft schwierig war. Der Tagesablauf hat sich seit dieser Neuerung ziemlich verändert. Viele Kinder treffen sich jetzt schon in der Garderobe und planen bereits dort ihre ersten gemeinsamen Aktivitäten. Die Lern- und Spielangebote in der Freispielzeit werden nicht mehr so lange durch das ständige Kommen irritiert. Die Gesamtgruppe hat jetzt eine halbe Stunde länger Zeit, so dass die gezielten Angebote früher stattfinden können. Endlich ist es regelmäßig möglich, schon vor 12.30 Uhr an der frischen Luft herumzutollen.

Informationsbroschüre »Eine runde Sache« für die Stadt Kempten und den Landkreis Oberallgäu

Für schwangere Frauen, werdende Väter und junge Familien ist es oft nicht einfach, herauszufinden, wer für sie bei Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt und Leben mit Kindern ein erster Ansprechpartner sein kann. Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Landratsamtes Oberallgäu will daher zu diesem Themenkreis bis Herbst 2005 die Informationsbroschüre »Eine runde Sache« für die Stadt Kempten und den Landkreis Oberallgäu herausbringen. Darin aufgenommen werden sollen beispielsweise Beratungsstellen, Frauen- und Kinderärzte, Hebammen, Haushaltshilfen, Mutter-Kind-Gruppen, Kinderschutzbund und weitere einschlägige Stellen, Einrichtungen und Personen, die während der Schwangerschaft, nach der Geburt und in den folgenden Jahren Rat, Hilfe und Unterstützung anbieten. Wir bitten daher alle Personen, Einrichtungen, Organisationen, Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige, die sich mit einem Angebot zum genannten Themenkreis in diese Broschüre eintragen lassen möchten, sich schriftlich oder telefonisch bis zum 1. März 2005 mit Herrn Ulrich Cebulla von der staatl. anerk. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen im Landratsamt Oberallgäu, Außenstelle Bahnhofplatz 3, Sonthofen, unter der Nr. 0 83 21/612-128, oder per Fax 0 83 21/612-67128 in Verbindung zu setzen.

Lauben-Heising aktuell erscheint 14-tägig · Verteilung an alle Haushalte. Die nächste Ausgabe erscheint in der KW 7. Annahmeschluss für Texte am Montag-Abend, 14. Februar, bei der Gemeinde Lauben. Annahmeschluss für Anzeigen: Mittwoch-Mittag, 16. Februar 2005, bei der Druckerei X. Diet. Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Telefon 0 83 74/58 22-0 Anzeigen und Herstellung: Druckerei X. Diet, Altusried, Telefon 0 83 73/75 11

Bestattungsdienst Homanner

Ihr Bestattungsunternehmen für Dietmannsried, Lauben-Heising, Haldenwang und Umgebung.

Bei einem Sterbefall zu Hause oder auswärts wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir erledigen für Sie: Behördengänge, Formalitäten, Bestattungsvorsorge, Erd- und Feuerbestattung. Jederzeit erreichbar, auch Hausbesuche.

DIETMANNSRIED · Bahnhofstraße 1
Telefon 083 74/57 12 · Telefax 083 74/58 92 95

Pfarrei »St. Ulrich« Lauben

Gottesdienste vom 5. bis 13. Februar

- Sa:** PZL: 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Vorabendmesse für Theresia Haertle, zur Vorbereitung des Weltjugendtages, mit Amabile
- So:** PZL: 8.35 Uhr Rosenkranz für unsere Jugend
9.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Heising: 9.45 Uhr Rosenkranz
10.15 Uhr Hl. Messe für Franz Wichert, Richard Albrecht. Opfer für die kirchliche Jugendarbeit (auch Weltjugendtag)
- Di:** Tag der Ewigen Anbetung
PZL: 6.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten,
1. Betstunde
7.00 Uhr 2. Betstunde
8.00 Uhr 3. Betstunde,
hl. Messe zu Ehren des hl. Antonius
- Mi:** Aschermittwoch
PZL: 8.00 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Fam. Deniffel und Wölfle, Austeilung der geweihten Asche
Heising: 19.00 Uhr Rosenkranz
19.30 Uhr Hl. Messe für Hildegard und Rupert Hafenmayr und Vater, Austeilung der geweihten Asche
- Do:** Heising: 19.00 Uhr Rosenkranz
19.30 Uhr Hl. Messe für Josef Janser
- Fr:** PZL: 8.00 Uhr Hl. Messe für Maria u. Norbert Fuchs
17.00 Uhr Rosenkranz
- Sa:** PZL: 18.00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse für Maria und Johann Schneider und Rita
- So:** Heising: 7.45 Uhr Hl. Messe für Georg u. Karolina Ege
PZL: 8.35 Uhr Rosenkranz zum Fatimatag
9.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde

Gottesdienste vom 14. bis 20. Februar

- Mo:** Heising: 8.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung
- Di:** PZL: 19.00 Uhr Rosenkranz
19.30 Uhr Hl. Messe für Theresia Mayer
- Do:** Heising: 19.00 Uhr Rosenkranz
19.30 Uhr Hl. Messe nach Meinung (J)
- Fr:** PZL: 8.00 Uhr Hl. Messe f. Klara u. Siegfr. Schädler
17.00 Uhr Rosenkranz
- Sa:** PZL: 18.00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse für Helene Fritsch und Anni Schlegel
- So:** PZL: 8.35 Uhr Rosenkranz für die Arbeit d. Caritas
9.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, mit Vorstellung d. Kommunionkinder
Heising: 9.45 Uhr Rosenkranz
10.15 Uhr Hl. Messe für Engelbert Hengeler und Eltern, Georg Dorn. Opfer für die Caritas.

Evang. Gemeinden Lauben - Heising - Börwang

Am Sonntag, den 6. Februar, 8.45 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in der Kath. Kirche in Heising (Pfarrer Antje Pfeil-Birant); 10.15 Uhr Gottesdienst in der Kath. Kirche in Börwang (Pfarrer Antje Pfeil-Birant).

Am Mittwoch, den 9. Februar, 20.00 Uhr, Ökumenischer Bibelgesprächskreis im Evang. Gemeindezentrum Dietmannsried.

Vorbereitungsmaßnahmen für die Primiz

Mit Riesenschritten naht der Termin der feierlichen Primiz von Herrn Konrad Huber. Die organisatorischen Planungen hierzu laufen schon auf Hochtouren. Zum Gelingen dieses besonderen Festes, das zahlreiche Gäste aus nah und fern in unsere Gemeinde führen wird, brauchen wir auch die Mithilfe vieler freiwilliger Helfer. Schon heute bitten wir auch um die rege

Unterstützung durch die örtlichen Vereine. Die Vereinsvertreter werden am 14. Februar über die Ablaufdetails informiert. Eine Einladung hierzu erfolgt noch persönlich. Neben der aktiven Hilfe freuen wir uns aber auch über Ihre finanzielle Unterstützung. Ein entsprechendes Spendenkonto wurde bei der Raiffeisenbank im Allgäuer Land (BLZ 733 692 64, Kto.-Nr. 40 020 174) eingerichtet. Spendenquittungen werden selbstverständlich ausgestellt.



Im Bild von links:
Pfarrer
Florian Wörner,
Konrad Huber,
und Pfarrer
Rudolf Baur

Liebe Pfarrgemeinde, liebe Ministranten!

In Lauben hat nach über 10 Jahren aktivem Ministrantendienst – davon viele Jahre als Oberministrantin – Claudia Kozlowski ihr Amt Anfang 2005 an Florian Hafner übergeben. Ein herzliches Vergelt's Gott an Claudia für ihren ehrenamtlichen Dienst und Florian alles Gute für seine neue Aufgabe! Leider bleibt uns heutzutage kaum ein »Mini« so lange wie die Claudia erhalten.

Wie du bzw. Sie vielleicht bereits erfahren hast/haben, ist die Anzahl der Minis sowohl in Lauben (aktuell 8) als auch in Heising (aktuell 16) stark zurückgegangen. Die Minis in Lauben betrifft dies noch stärker, weil dort mehr Gottesdienste pro Woche stattfinden. Als ersten Schritt, um die Situation für die Laubener etwas zu entspannen, wird bei deren Miniplan bis auf weiteres ein Sparkurs gefahren: Bei einem Gottesdienst unter der Woche wird nur noch ein Mini (bisher zwei) eingeteilt. An »normalen« Samstagen und Sonntagen haben jeweils zwei Minis Dienst. An Feiertagen werden i. d. R. vier Minis eingeteilt (zwei Altardienst und zwei Rauchfass). Außerdem habe ich bereits bei der vergangenen Sternsinger-Aktion bei ein paar Heisinger Minis angefragt, ob sie die Laubener Minis unterstützen könnten. Ein Vergelt's Gott an euch fünf, dass ihr spontan ausgeholfen habt!

Als weiteren Schritt möchte ich gern an Ostern und Weihnachten – die Zeiten im Jahr, an denen besonders viele Gottesdienste hintereinander sind – die Laubener ebenfalls etwas entlasten. Deshalb nun meine konkrete Bitte an die Heisinger Minis: An Ostern habt ihr zwei Gottesdienste. Die Laubener haben sechs Einsätze (Gründonnerstag, Karfreitag, Osternacht, Ostermontag am Vormittag, eine Vesper an diesem Tag und Ostermontag). Könntet ihr eure Kolleginnen und Kollegen an einem oder mehreren Gottesdiensten unterstützen – das fände ich toll. Schließlich sind wir ja eine Pfarrei!

Achtung! Bei den Gottesdienstzeiten, die ich euch kürzlich auf einem Infoblatt zukommen ließ, haben sich ein paar Änderungen ergeben: Osternacht 4.30 Uhr (oder evtl. erst 5.30 Uhr – wegen Uhrumstellung!); Ostersonntag 10.00 Uhr (anstatt 9.00 Uhr); Ostermontag 19.00 Uhr (statt 9.00 Uhr). Geblieben sind die Zeiten für Gründonnerstag (19.30 Uhr) und Karfreitag (14.30 Uhr). Damit die beiden Oberminis (Isa für Heising und Florian für Lauben) ihren Miniplan für Ostern rechtzeitig und ohne Überschneidungen planen können, bitte ich die Heisinger Minis, mir bis **spätestens 13. Februar** telefonisch Bescheid zu geben, wann ihr einen oder mehrere Dienste machen könnt (bitte ggf. auf den Anrufbeantworter sprechen.) Im Voraus sage ich schon jetzt allen Heisingern Dankeschön für die Unterstützung!

Werner Hohl

Erlös des Faschingsballes geht an die Flutopfer in Südostasien

Wie im Vorfeld mehrfach berichtet, wurde von einigen örtlichen Vereinen auch in diesem Jahr wieder der Bürger- und Vereineball durchgeführt. Die 8. Auflage dieser Veranstaltung stand unter dem Motto »Hilfe für die Flutopfer in Südostasien«. Die Veranstalter bedanken sich sehr herzlich bei den Besuchern und hoffen, dass ihnen das Faschingstreiben im neu renovierten »Birkenmoos«-Saal gefallen hat. Neben Tanzeinlagen der Musikkapelle und der weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus bekannten und erfolgreichen Mädchen der TGM-Turngruppe des TSV Heising wurde auch eine Maskenprämierung durchgeführt. Die Jury verteilte an die drei Erstplatzierten einen Essensgutschein vom »Birkenmoos« (gestiftet von Mario Schließies), einen Badegutschein des Erlebnisbades »Cambomare« sowie eine Flasche Sekt. Die Besucher konnten bis spät in die Nacht zu den Klängen der Musikgruppe »Allgäu-Sound« das Tanzbein schwingen.

Ungeachtet dessen, dass trotz des karitativen Zweckes unseres Balls doch viele Plätze im wunderbar gestalteten »Birkenmoos«-Saal leer geblieben sind, wird es auch im nächsten Jahr einen Faschingsball geben und zwar den 9. Bürger- und Vereineball. Da es sich ja um den einzigen örtlichen Faschingsball handelt und auch die beteiligten Vereine sich immer sehr viel Mühe mit der Ausgestaltung dieser Veranstaltung machen, hoffen wir bereits heute, dass die Besucherzahl nach einigen Jahren des Rückgangs und der Stagnation im kommenden Jahr wieder zunehmen wird.

Der Erlös von 650,- Euro wurde bereits an die »HUMEDICA e.V.« weitergeleitet. Wir hoffen sehr, dass diese Geldspende einen weiteren Mosaikstein in der notwendigen Hilfe für die Flutopfer bedeutet und sinnvoll genutzt wird, um den Opfern zu helfen. An der Spende haben sich zu gleichen Teilen (jeweils 130,- Euro) beteiligt: Musikkapelle Lauben-Heising, Freiwillige Feuerwehr Lauben, Theatergruppe Lauben, TSV Heising, Mario Schließies (Pächter des Hauses »Birkenmoos«).

Schützengesellschaft Lauben - Heising und Kegelabteilung im TSV · 1. Turnier um den »Birkenmoos«-Wanderpokal

Wie bereits berichtet, veranstaltet das »Birkenmoos«-Team um Pächter Mario Schließies gemeinsam mit der Schützengesellschaft Lauben-Heising sowie der Kegelabteilung des TSV Heising das 1. Turnier um den »Birkenmoos«-Wanderpokal, den derjenige Teilnehmer erhält, der in der Endabrechnung das beste Gesamtergebnis aus den Disziplinen Kegeln und Schießen erreicht hat. Der Wanderpokal sowie insgesamt 9 Gutscheine vom »Birkenmoos« für die Wertungsklassen Damen, Herren und Jugendliche ab 12 Jahren werden gestiftet von unserem »Birkenmoos«-Wirt, Mario Schließies. Wir hoffen auf einen guten Besuch und wünschen bereits heute jedem Teilnehmer »Gut Holz« bzw. »Gut Schuss«. Veranstaltet wird das Turnier am Sonntag, 6. Februar 2005, von 11.00–17.00 Uhr, an den bekannten Sportstätten im »Birkenmoos«. Die Siegerehrung findet direkt im Anschluss ab 18.00 Uhr statt.

Turn- und Sportverein Heising - Jugendfußball

Hallensaison 2004/2005. Beim Turnier des SV Amendingen erreichte die A-Jugend Platz 3, die B-Jugend Platz 5, die C-Jugend Platz 3 und die D-Jugend erreichte den 8. Platz.

Drei Jugendmannschaften nahmen an den OA-Hallenmeisterschaften vom BFV teil. Die F-Jugend erreichte Platz 4, die E-Jugend Platz 6 und die D-Jugend den 2. Platz. Sie erreichte somit die Teilnahme zur zweiten Runde in Blaichach am 12. Februar. Die E-Jugend sowie die F-Jugend vom TSV Heising nahmen an einem Nikolausturnier in Altusried teil.

Unsere A- und B-Jugend wurde vom TSV Durach zu einem Hallenturnier eingeladen und belegte zweimal den 4. Platz. Die D-Jugend wurde in Burgau lediglich vom FC Memmingen besiegt und erreichte somit den 2. Platz. Beim Turnier vom SC Ronsberg belegte unsere E-Jugend den 6. u. unsere C-Jugend den 1. Platz.

Folgende Hallenturniere stehen noch bevor: Beim TSV Kottern spielen A-, B-, C- und D-Jugend; beim SV Amendingen spielen G-, F- und E-Jugend; beim TSV Wiggensbach F- u. E-Jugend und in Buchenberg nimmt die D-Jugend teil. Wir wünschen den Mannschaften viel Erfolg.

Weitere Aktivitäten: Für die A- und B-Jugend konnte wieder ein Skiwochenende auf der Otto-Hellmann-Hütte am 21., 22. und 23. Januar gebucht werden. Die Trainer der Jugendabteilung des TSV Heising fahren am 4., 5. und 6. Februar 2005 ein verlängertes Wochenende zum Skifahren in das Oldenthal.

Ski- und Radabteilung

Kinderski- und Snowboardkurs am 8. und 9. Januar 2005

Der Schnee machte der Skiabteilung wieder schwer zu schaffen. Nachdem der erste Termin im Dezember schon abgesagt werden musste, war es auch im Januar wieder sehr kritisch. Es bedurfte schon einiger Anstrengungen einen geeigneten Lift für die Durchführung der Kurse zu finden. Stefan Pfuhl landete nach einer Allgäurundfahrt am Dorflift in Bolsterlang. Der Kunstschnee gab schließlich den Ausschlag, was sich auch auszahlen sollte. Bei sehr guten Schneeverhältnissen und strahlendem Sonnenschein wurde der erste Tag in Angriff genommen. In kleine Gruppen mit jeweils 6 Kindern wurde der Kurs eingeteilt. Schnell stellte sich heraus, dass ein Großteil der jungen Skifahrer mit dem Dorflift unterfordert war. Hier bewährte sich auch wieder die gute Entscheidung von Stefan, denn im gleichen Skigebiet befindet sich auch der Weiherkopf, also ging es mit dem Sessellift in höhere und vor allem schwierigere Hänge. So schön das Wetter am Freitag war, so schlecht war es am Samstag – Regen. Die Kinder zeigten sich jedoch genauso bei der Sache wie bei schönem Wetter. Auch die Anfängergruppe der Snowboarder um Rosi Lowinger konnte schon am ersten Tag mit dem Lift fahren, was nicht selbstverständlich ist.

In den beiden Tagen wurden die Kinder insgesamt 11 Stunden unterrichtet. Wie erfolgreich die Ausbildung war, sollte sich beim Abschlussrennen zeigen. Alle Teilnehmer, auch die Snowboarder, meisterten den Kurs. Mit 41,95 Sek. stellte Lena Oberweiler die schnellste Zeit auf und gewann damit auch die interne »Schreiners Gässele«-Meisterschaft. Sehr schön war, dass bei diesem »Sauwetter« so viele Eltern die Kinder beim Rennen anfeuerten. Die Skiabteilung bedankt sich bei allen Eltern, die ihre Kinder dem Team um Stefan Pfuhl anvertraut haben.

Kindergarten-Skikurs. Leider musste der Kindergartenkurs abgesagt werden. Auch hier spielten die Schneeverhältnisse wieder die entscheidende Rolle. Am Montag war nur noch am Schwärzler-Lift in Buchenberg Schnee, allerdings eine total vereiste Piste. Der Wetterbericht meldete zwar für Mittwoch Schnee, für Donnerstag und Freitag jedoch Regen. Auch an die Gesundheit der Kinder sollte gedacht werden, vier Tage Skikurs bei Regen und Schnee? Nach unserer Meinung wäre eine sinnvolle Ausbildung aus den genannten Gründen nicht gewährleistet gewesen. Da die nordische Ski-WM in Oberstdorf einige Leute aus unserem Team in Anspruch nimmt, ist ein Ausweichtermine leider nicht mehr möglich. Da ein Skikurs auch nur dann etwas bringt, wenn die Kinder anschließend Skifahren, macht ein Kurs im März wenig Sinn. Wir bitten aus den genannten Gründen um Verständnis.

1. Heisinger Skinacht - Parallelschlalom mit Après-Party auf der »Finkenstreif«

Die Ski- und Radabteilung beabsichtigt im Februar/März, an einem Freitag- oder Samstagabend, einen Parallelschlalom für jedermann durchzuführen. Ort des Geschehens ist der Hang (Finkenstreif) an der Wasserreserve beim Bauhof. Wie der Name »Skinacht« schon sagt, findet die Veranstaltung abends ab 18.00 Uhr bei Flutlicht statt. Es starten jeweils zwei Personen gegeneinander, auf zwei gewonnene Läufe. Die Paarungen werden ausgelost. Gewertet wird nach männlich und weiblich, jeweils in 3 Klassen: bis Jahrgang 1994, bis Jahrgang 1988 und älter.

Anmeldung ab sofort bei Erwin Frick, Tel. 0 83 74 / 91 90 oder bis 17.30 Uhr am Renntag an der Strecke. Teilnehmer können jeder. Startgebühr: Erwachsene 2,50 €, Kinder 1,50 €. Da für eine Teilnahme keine Mitgliedschaft im TSV Heising erforderlich ist, wird für Schäden aller Art keinerlei Haftung übernommen.

Nachdem die Veranstaltung natürlich nur bei entsprechenden Schneesverhältnissen durchführbar ist, wird der Termin recht kurzfristig angesetzt. Sobald ein Termin bekannt gegeben wird, bitten wir Sie, alle Freunde und Bekannte zu verständigen. Da die Veranstaltung natürlich auch Zuschauer braucht, sind selbstverständlich auch »Nichtskifahrer« recht herzlich eingeladen.

Sonstiges: Beim Faschingsball im »Birkenmoos« am 29. Januar wurde eine Damenlederjacke vertauscht. Bitte um Rückgabe. Beim Skiausflug in Südtirol hatte ein Skikamerad zwei Paar Skier dabei. Ein Paar wird noch gesucht. In beiden Fällen bitte Info an Erwin Frick, Telefon 083 74/91 90.

Basketball-Spielgemeinschaft Heising-Kottern

Auf den erwarteten schweren Gegner aus Haunstetten traf die SG in der Bezirksklasse. Der Tabellendritte legte gleich von Beginn an eine hohe Trefferquote jenseits der 3-Punktlinie an den Tag. Durch Kampfgeist und eine gute Verteidigung konnte das erste Viertel dennoch zu Gunsten der Heimmannschaft gedreht werden (21:16). Im zweiten Viertel dominierte die Verteidigung der SG und distanzierte den Gegner bis zur Pause auf 15 Punkte. Nach der klaren 41:26-Halbzeitführung schlichen sich etliche Unkonzentriertheiten bei den Spielern um Topscorer Feil ein, und der Gegner kam Mitte des dritten Viertels bis auf 8 Punkte heran. Eine geschlossene Mannschaftsleistung im letzten Viertel sicherte jedoch den 85:63-Heimsieg. Nächstes Wochenende müssen die Spieler zum Tabellenvierten DJK Kaufbeuren reisen. Auch hier ist ein klarer Sieg nach dem 73:48 in der Vorrunde Pflicht. Punkteverteilung: Feil 27, Mannsbart 16, Troka 13, Tronsberg 7, Fink 6, Reisacher 6, Becker 5, Fuchs 3, Langer 2.

Deutlicher Sieg. Beim Auswärtsspiel gegen den DJK Kaufbeuren in der Bezirksklasse gaben sich die Spieler der SG Heising-Kottern keine Blöße. Von Anfang an überzeugte die SG mit einer sicheren Verteidigung. Die verdiente 32:23-Halbzeitführung wurde durch eine mannschaftlich geschlossene Leistung im dritten Viertel auf 56:37 ausgebaut. Auch im letzten Viertel war der klare 74:48-Sieg nie in Gefahr. Am Sonntag trifft die SG im Heimspiel (Turnhalle Dietmannsried, 18.00 Uhr) auf Kissing. Punkteverteilung: Tronsberg 14, Fink 12, Becker 10, Feil 10, Mannsbart 9, Reisacher 7, Fuchs 6, Troka 6.



Homöopathiekurs für Laien

Akute Erkrankungen, Unfälle, Haus- und Reiseapotheke

4 Donnerstage, jew. 20.00 Uhr · Beginn 24. Febr. · Kosten 40,- €

Veranstaltungs- ort und Anmeldung:	Praxis Schubert Ermengerst An der Halde 55	G. H. Marga Schubert Heilpraktikerin - Homöopathin Telefon 083 70/84 67
--	--	---



FACHBETRIEB FÜR:

Fenster, Glas, Haustüren,
Zimmertüren, Wintergärten,
Insektenschutz

REPARATURDIENST

Heising · Leubastalstr. 3 · Tel. 08374/8448 · Fax 65 87



Bestattungsinstitut **HACKLER**

ALTUSRIED · Am Wegäcker
Tel. 08373/70 26 · Fax 08373/15 47

Sammeln für den Funken!

Auch dieses Jahr sammelt die Landjugend wieder Funkenmaterial. Das Material sollte geordnet am Straßenrand bereitgestellt werden. Es darf keine Wurzelstöcke enthalten, da diese nicht brennen. Großmengen bitte bei Michael Dorn anmelden (Telefon 01 60/96 26 32 07). Gesammelt wird am Samstag, 12. Februar, ab 9.00 Uhr. Wer mitsammeln möchte, kommt bitte bis 9.00 Uhr an das Pfarrzentrum.

Bitte beachten: Der Funken wird dieses Jahr am Samstag 12. Februar, angezündet. Treffpunkt um 19.00 Uhr am Kieswerk Brutscher, Hafenthal.

eza-Energietipp der Woche Energiesparlampen leben länger



Preiswertes ist nicht immer Kosten sparend. Glühlampen sind zwar in der Anschaffung deutlich billiger als Energiesparlampen (ESL). Bei gleicher Lichtleistung haben Energiesparlampen aber einen bis zu 80 Prozent geringeren Stromverbrauch und ihre Lebensdauer ist zehnmal höher. Kosteneinsparungen in Höhe von ca. 60,- Euro ergeben sich über die gesamte Lebensdauer einer Energiesparlampe (10 000 Brennstunden), wenn eine einzige klassische 60-Watt-Glühlampe durch eine entsprechende Energiesparlampe ersetzt wird. Weitere Informationen zum Thema Energieeffizienz gibt es im Internet unter www.eza-allgaeu.de oder bei Ihrem eza-Energieberater Arthur Schwärzler, jeden Donnerstag von 17.00-18.00 Uhr, im Rathaus in Heising. Anmeldung unter Telefon 083 74/58 22-14 oder Info unter 01 80/5 33 35 22 (12 Cent pro Min.).

Die AOK informiert:

Neues Gesundheitsprogramm für das erste Halbjahr 2005 Aktiv-Angebote zu den drei Säulen der Gesundheit: Ernährung – Bewegung – Entspannung

Ausgewogene Ernährung, ausreichende Bewegung und die Fähigkeit, sich besser zu entspannen sind die drei Säulen der Gesundheit. Auf dieser Basis hat die AOK-Direktion Kempten für das erste Halbjahr 2005 ein aktuelles Gesundheitsprogramm mit Aktiv-Angeboten zusammengestellt. »Ob Übergewicht, Kreislaufprobleme oder Stress: Wir möchten mit unserem Programm möglichst viele dazu anregen, interessieren und motivieren, aktiv etwas für ihre Gesundheit zu tun«, so Bernd Ruppert von der AOK-Direktion in Kempten. Qualifizierte und erfahrene Kursleiter/innen bieten fachlich fundierte Hintergrundinformationen und praktische Tipps für den Alltag.

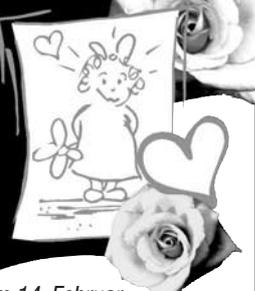
Nähere Informationen gibt es im aktuellen »AOK-Gesundheitsangebote«-Heft, erhältlich bei jeder AOK-Geschäftsstelle, sowie im Internet unter www.aok-kempten.de. Die Anmeldung zu einem Kurs ist direkt per E-Mail möglich. Fragen zu den Angebotsinhalten beantwortet gerne Claudia Kahl, Tel. 08 31/25 37-146.

Die DAK informiert:

Der Mix macht's – Richtige Kleidung für kalte Tage

»Kind, zieh' dich warm an, sonst erkältest du dich.« Wer hat ihn nicht schon gehört, den winterlichen Ratschlag der Mutter? Und recht hat sie, denn wer friert, riskiert Schnupfen und Co. Doch auch wer sich zu warm einpackt, muss mit einer Schniefnase rechnen. Der Mix macht's, um einer Erkältung vorzubeugen. »Egal ob Kind oder Erwachsener, wer sich zu warm anzieht, kommt ins Schwitzen. Dann kühlt der Körper aus«, sagt DAK-Ärztin Dr. Waltraud Pfarrer. »Deshalb ist es wichtig, an kalten Tagen möglichst mehrere dünne Kleidungsschichten übereinander zu tragen.« Nach dem Prinzip »Zwiebelschale« kann man sich so bei Bedarf nach und nach entblättern. Denn gerade in Schule und Büro sind die Räume oft gut geheizt. Besonderes Augenmerk gilt allerdings den Füßen. Sie sollten unbedingt warm gehalten werden. Wollsocken statt Perlon-Strumpfhose und Gummi- statt Ledersohle ist hier die Devise. Ein warmes Fußbad am Abend entspannt nicht nur, es schützt auch vor Erkältung.

VALENTIN



am 14. Februar
Blumen von Herzen!
Tulpen, Narzissen, Hyazinthen,
Primeln, bepflanzte Körbchen –
und viele neue floristische Ideen!
Montag, 14. Februar, durchgehend
von 8.00 bis 18.00 Uhr
geöffnet!

Jetzt Kakteen-Woche
Vorbereiten lohnt sich!

Walker
LAUBEN Blumen
0 83 74 / 23 08 44

Dieter Meisburger
Taxiunternehmen
LAUBEN · Hochgratweg 1
Telefon 0 83 74 / 58 92 60
Auto-Telefon 01 71 / 851 05 70

Krankenfahrten
Vertragspartner aller Kassen
Kurier- und Fernfahrten
30 Jahre

Das Taxi mit dem
freundlichen Service 

RESTAURANT HOTEL **ANDREASHOF**

HEISING-MOOS · Sportplatzstr. 15 (gegenüber Grundschule Lauben)
Telefon 0 83 74 / 93 02-0 · Telefax 0 83 74 / 93 02-300
www.hotel-andreashof.de · info@hotel-andreashof.de

Ab sofort ist unser Restaurant
von Montag bis Freitag ab 17.00 Uhr geöffnet!

Haben Sie schon Ihr anstehendes Fest geplant?
Hochzeit, Geburtstag, Taufe, Jubiläum, Kommunion
oder Konfirmation – wir sind gerne für Sie da!

Schauen Sie doch einfach mal vorbei.
Das Hotel ist durchgehend geöffnet!

Das Team vom »Andreashof« freut sich auf Ihren Besuch!
Am Samstag und Sonntag haben wir
nach Vereinbarung für Festlichkeiten geöffnet.

Praxis für Kranken-
gymnastik und Körperarbeit
ANGELA HARTMANN
HEISING · Dorfstraße 7 · Tel./Fax 0 83 74 / 23 18 57

Kassenleistungen	Privatleistungen
Massagen	Fußreflexzonen-therapie
Krankengymnastik	Craniosacrale Therapie
Physikalische Therapie	Aromamassagen
Gruppen: Atmung und Entspannung	Polarity Lernförderung
Hausbesuche	Gruppen: Polarity · Selbsthilfe

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00–12.00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag von 15.00–18.00 Uhr
sowie täglich nach Vereinbarung

WAREMA Markisen

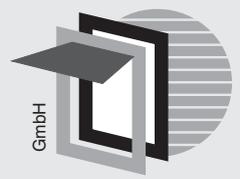


lichtblicke

Sonnige Aussichten –
mit WAREMA

Gelenkarm-Markisen
zu günstigen
Winterpreisen

Besuchen Sie
unsere
Ausstellung!



Hugo Wirthensohn
Dietmannsried · Glaserstraße 2
Telefon 0 83 74 / 23 17-0
Telefax 0 83 74 / 23 17-23
www.hugo-wirthensohn.de
info@hugo-wirthensohn.de

Schöne 4-Zimmerwohnung
in Zweifamilienhaus bei
Wiggensbach zu verkaufen.
Preis 140 000,- Euro.
Telefon 0 83 70 / 86 21

Einfamilienhaus oder Doppel-
haushälfte, ab 130 qm Wohnfläche,
von Privat zu kaufen gesucht.
Telefon 0 83 1 / 5 20 99 05

Bestattungsvorsorge
Das gute Gefühl, alles geregelt zu haben.
Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns.
Wir bieten Ihnen kompetente Beratung.

Bestattungen Rothermel
Lauben · Telefon 0 83 74 / 58 89 58

H HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR
habermeier · Haldenwang eK

- Holz-, Öl-, Gas-Kessel-Erneuerung (Einsparung bis 25%)
- Pelletsheizungen ● Badrenovierung
- Solar für Brauchwasser und Heizungsunterstützung

MICHAEL HABERMEIER · www.habermeier.de

☎ 08374/8429

 <p>Weizen Original + Hell 20 x 0,5 Ltr. zzgl. 3,10 € Pfand 1 Ltr. = 1,20 € nur € 11,99 Angebot gültig bis 12. Februar.</p>	 <p>Pils nur € 10,99 20 x 0,5 Ltr. oder 24 x 0,33 Ltr. zzgl. 3,10 € Pfand zzgl. 3,42 € Pfand 1 Ltr. = 1,10 € 1 Ltr. = 1,39 € Angebot gültig bis 28. Februar.</p>	 <p>Den Burkhardt-Schlitten hat Familie Sonner aus Probstried gewonnen. Herzlichen Glückwunsch!</p>	 <p>Hacker-Pschorr Hell 20 x 0,5 Ltr. zzgl. 3,10 € Pfand 1 Ltr. = 1,05 € nur € 10,49 Angebot gültig vom 7. bis 19. Februar.</p>
--	---	---	---

Wir haben durchgehend für Sie geöffnet: Montag bis Freitag von 8.30–19.00 Uhr, Samstag von 8.00–14.00 Uhr

Getränke-Center EHRENREICH Hans und Gitti Schneider  **DIETMANNSRIED** Fuggerstr. 3 · Tel. 0 83 74 / 78 63